



Calendulae flos (Ringelblumenblüten).

Erscheinungsdatum Bundesanzeiger: **13.3.1986.**, Heftnummer: **50.**, ATC-Code: **D03CA.**

Monographie BGA/BfArM (Kommission E)

◀ i ▶ Bezeichnung des Arzneimittels

Calendulae flos, Ringelblumenblüten.

Bestandteile des Arzneimittels

Ringelblumenblüten, bestehend aus den getrockneten Blütenköpfchen oder den getrockneten Zungenblüten von *Calendula officinalis* LINNÉ sowie deren

Zubereitungen in wirksamer Dosierung.

Die Droge enthält Triterpenglykoside und -aglyka sowie Carotinoide und ätherisches Öl.

Anwendungsgebiete

Innere, lokale Anwendung:

entzündliche Veränderungen der Mund- und Rachenschleimhaut

äußere Anwendung:

Wunden, auch mit schlechter Heilungstendenz. *Ulcus cruris*

Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Dosierung

Soweit nichts anders verordnet:

1-2 g Dose auf 1 Tasse Wasser (150 ml) oder 1-2 Teelöffel (2-4 ml) Tinktur auf 1/4-1/2 l

Wasser oder als Zubereitung in Salben entsprechend 2-5 g Dose in 100 g Salbe.

Art der Anwendung

Zerkleinerte Droge zur Bereitung von Aufgüssen sowie andere galenische

Zubereitungen zur lokalen Anwendung.

Wirkungen

Förderung der Wundheilung entzündungshemmende und granulationsfördernde

Effekte bei lokaler Anwendung werden beschrieben.